

# Metzgerei schliesst – Bäckerei und Dorfladen ziehen um

Per Ende Oktober schliesst die Metzgerei Odermatt in Lachen endgültig ihre Türen. Die Angestellten haben bereits eine Anschlusslösung und Chef Marcel Odermatt freut sich auf mehr Zeit für sich selbst.

von Silvia Gisler

**D**ie letzten Jahre zehrten an den Kräften von Metzger und Geschäftsinhaber Marcel Odermatt. Nicht nur das Alltagsgeschäft, auch die vielen Catering-Wochenenden führten zu einer immer grösser werdenden Belastung. Dazu kam vor vier Jahren ein Hörsturz, seit welchem Odermatt auf dem rechten Ohr taub ist. Ein Umstand, der auch das tägliche Arbeiten im Geschäft anstrengender machte – gleichzeitig ein Zeichen, dass es für ihn so nicht weitergehen kann und soll. «Ich bin jetzt 50 Jahre alt, seit 24 Jahren selbstständig und habe das Gefühl, dass ich jetzt in erster Linie einmal etwas Zeit für mich brauche», so Odermatt. Er möchte vorwärts schauen, noch etwas anderes machen und nicht mit 55 Jahren «unter dem Boden sein». Gleichzeitig aber lässt er die Möglichkeit offen, im kleineren Rahmen wieder zurückzukommen. Denn trotz der Freude auf den neuen Lebensabschnitt bleibt auch Wehmut: «Ich hatte tolle Kunden. Es war eine schöne Zeit hier und Lachen ist zu einem Stück Heimat geworden.»

Als Melk Züger von der ZZ Generalunternehmung sein Interesse an der Liegenschaft an der Schützenstrasse bekundete, kam dies für Odermatt genau zum richtigen Zeitpunkt. Entsprechend stimmte er dem Verkauf zu. Heute weiss er: «Es wird eine schöne, moderne Überbauung geben.» Auch zeigt er sich erfreut über die neuen Mieter der Geschäftsflächen. «Es wurde eine wirklich gute Lösung gefunden.»

## «Knobel» und «Chäs Weber» sind die neuen Mieter

Im Neubau an der Schützenstrasse wird zum einen die Bäckerei Knobel und zum anderen der Lebensmittel-laden Chäs Weber einziehen. Beide Geschäfte sind bereits jetzt in Lachen



Metzgerei weicht modernem Neubau: An der Schützenstrasse in Lachen kehrt ab Frühjahr 2020 neues Leben ein.

Bild marty-architektur

ansässig. Beide in älteren Gebäuden. Entsprechend war der Zukunftsgedanke bei beiden Familienbetrieben mitprägend für den Entscheid innerhalb des Dorfes umzuziehen. Adrian Knobel erklärt, dass der neue Laden samt Café der Bäckerei-Konditorei mehr Platz bietet für eine grosse Auswahl an Leckereien. «Er soll die Menschen in einem gemütlichen Ambiente zum Geniessen und Wohlfühlen einladen», so Knobel. Denise Weber hält fest, dass sie mit dem Umzug ins neue Ladenlokal einen Schritt in die Zukunft machen

möchten. Man werde aber weiterhin ein Käsefachgeschäft und Dorfladen für alle bleiben.

## Neubau im Frühjahr 2020 bereits bezugsbereit

Neben den beiden Geschäften sind an der Schützenstrasse auch 17 Mietwohnungen geplant. Bauherr Melk Züger und Architekt Ivan Marty rechnen damit, Anfang Oktober die Baubewilligung für den Neubau an der Schützenstrasse zu erhalten. Schliesslich habe man das Projekt aufgrund des

Standorts in einem ISOS-Gebiet\* in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege und der Gemeinde geplant. Bereits Ende 2018 / Anfang 2019 soll mit dem Abbruch des bestehenden Gebäudes begonnen werden. Die Details zur Umsetzung und möglichen Behinderungen aufgrund der ebenfalls in dieser Zeit geplanten Kernerneuerung an der Schützenstrasse müssten noch abgesprochen werden. Sowohl Marty als auch Züger sind jedoch zuversichtlich, die Wohnungen und Geschäfte im Frühjahr 2020 beziehen zu können.